



Stellenausschreibung Nr. 25-020

Für die Betreuung und Unterstützung unserer Menschen mit wesentlichen geistigen und geistigen und mehrfachen Behinderungen in der Fördergruppe in Hundisburg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Mitarbeiter/in im Gruppendienst (m/w/d)
(flexibel mit 25-38 Wochenstunden, montags-freitags)

Unsere Fördergruppe bietet erwachsenen Menschen mit wesentlichen geistigen und mehrfachen Behinderungen eine Tagesstruktur - ihren individuellen Kompetenzen entsprechend - an.

Zu ihren Aufgaben gehören:

- die Förderung der Lebenspraxis und Selbstständigkeit
- die Anregung zur Kommunikation und sozialer Interaktion mit anderen Menschen
- die Planung und Durchführung von Beschäftigungs- und kreativtherapeutischen Angeboten
- die Förderplanung und Dokumentation
- pflegerische Maßnahmen (Hilfestellung bei Toilettengängen, der Körperhygiene und der Einnahme von Mahlzeiten)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Heilerziehungspfleger/in, Erzieher/in, Sonderpädagoge/in, Ergotherapeut/in, Krankenschwester/-pfleger, Gesundheits- und Krankheitspfleger/in oder Altenpfleger/in.

Unser Angebot:

- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem kleinen Team
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein spannendes Aufgabenspektrum
- Urlaub über dem gesetzlichen Mindesturlaub
- die Verlässlichkeit eines großen Trägers
- familienfreundliche Arbeitszeiten

Unsere Vergütung erfolgt in Anlehnung an den Tarifvertrag der Länder (TV-L) Entgeltgruppe 8.

Wir unterstützen die Integration schwerbehinderter Menschen und nehmen gerne Bewerbungen aus diesem Personenkreis entgegen. Aussagekräftige schriftliche Bewerbungen erbitten wir unter Angabe der Referenznummer an:

Lebenshilfe Ostfalen gGmbH
Jacob-Bührer-Straße 5
39343 Hundisburg

oder digital an: info@lebenshilfe-ostfalen.de

Hundisburg, 25. November 2025

Bernd Schauder
Geschäftsführer

Sollten wir uns im Bewerbungsverfahren für Sie entscheiden, erwarten wir die Vorlage eines entsprechenden erweiterten, polizeilichen Führungszeugnisses.